



[www.cinerebelde.org](http://www.cinerebelde.org)



[www.gartencoop.org](http://www.gartencoop.org)



[www.aka-filmclub.de](http://www.aka-filmclub.de)

Donnerstag 12. Dezember 20 Uhr  
Uni Freiburg KG II Hörsaal 2006

GartenCoop und aka-Filmclub  
präsentieren:

# Die Strategie der krummen Gurken



Im Anschluss: Diskussion mit den  
Filmemachern und VertreterInnen  
des Projekts

Eintritt: 1,50 €

aka-Semesterbeitrag: 3,- €

Gilt auch für die weiteren Filme  
im Programm des Aka-Filmclub !

Spenden an die GartenCoop willkommen



# Worum geht's ?

Die GartenCoop Freiburg setzt ein erfolgreiches Modell solidarischer Landwirtschaft (SoLaWi) um. Rund 260 Mitglieder teilen sich die Verantwortung für einen landwirtschaftlichen Betrieb in Stadtnähe und tragen gemeinsam die Kosten und Risiken der Landwirtschaft. Die gesamte Ernte – ob gut oder schlecht, krumm oder gerade – wird auf alle Mitglieder verteilt.

Ein konsequenter ökologischer Anbau, Saisonalität, 100 % samenfeste Sorten, kurze Wege, solidarische Ökonomie, kollektives Eigentum, Bildung sowie Mit-Anpacken in der Landwirtschaft sind nur einige der vielen Merkmale des Projekts.

Dieser Dokumentarfilm gibt Einblick in die Motivationen und das Innenleben der Kooperative. Er zeigt Menschen, die in Zeiten ökonomischer und ökologischer Krise der Macht der Agrarindustrie etwas entgegensetzen:

## *Die Strategie der krummen Gurken*



# Mitmachen ?

Die GartenCoop nimmt noch Mitglieder auf. Am 12. 12. treffen wir uns nach dem Film um ca. 22 Uhr in der Kneipe **Strandcafé** auf dem Grethergelände (Adlerstraße 12).

Bei der Gelegenheit kann man reinschnuppern, aktive SoLaWistas kennenlernen und bei Gefallen auch selbst Mitglied werden.

Außerdem gibt es Kontakt und Infos jederzeit unter:

**info@gartencoop.org** und **www.gartencoop.org**

